Auf Seite 17: So werden im Spreewald Reetdächer gebaut.

## **LUCKAUER** RUNDSCHAU



# Luckauer erobern neuen Marktplatz

Fest Einweihung verbunden mit großem Dankeschön für die Geduld von Einwohnern, Gewerbetreibenden und die Leistungen der Bauleute. Stimmungsvoller Übergang in die beliebte Altstadtnacht. Von Birgit Keilbach

ndlich ist sie wieder nutzbar, die "gute Stube" der Luckauer. strömten sie am frühen Samstagnachmittag herbei, um auf Bänken an liebevoll hergerichteten Tischen rund um das neu geschaffene Wasserspiel die Einweihung des komplett sanierten Marktplatzes zu feiern.

Luckaus Bürgermeister Gerald Lehmann (parteilos) hat nachgerechnet: "Mehr als 550 Tage Lärm, Staub und Hindernisse haben nun ein Ende. Die Luckauer Bürgerschaft hat ihren zentralen Treffpunkt wieder." Kein anderes innerstädtisches Bauvorhaben sei im Vorfeld so ausführlich diskutiert worden, in Bürgerversammlungen, Stadtverordnetengremien und mit Gewerbetreibenden.

#### Wasserspiel umstritten

Ziel sei gewesen, eine Umgestaltung im Sinne der Mehrheit zu erreichen. Dafür dankte der Verwaltungschef allen daran Beteiligten, auch für die kritischen Hinweise. Besonders umstritten sei das Wasserspiel gewesen. Nun habe er die Hoffnung, "dass es gelingt, mit diesem Ergebnis auch die Skeptiker zu versöhnen."

Eine weitere Herausforderung sei die parallel zur Marktsanierung erfolgte Stabilisierung des Rathaus-Fundaments bis in sechs Meter Tiefe gewesen. Ein längerer Aufschub dieser Sicherungsarbeiten wäre unverantwortlich gewesen, betonte der Verwaltungschef. Gemeinsam mit dem bürgeroffenen Gewerbeverein "Wir sind Luckau" dankte er den Bauleuten für ihre engagierte Arbeit und verwies auf eine Besonderheit: "Italienische Baumeister haben einst die schönen Fassaden der Bürgerhäuser gestaltet, den Marktplatz haben zwei portugiesische Pflasterer mit großer Hingabe hergerichtet."

## Zeugnisse alter Zeit

Luckau kann auf 730 Jahre Marktrecht zurückblicken. Einige Zeugnisse früherer Aktivitäten gruben die Archäologen aus; darunter Fundamente einer alten Ratswaage, eines Turmes vor dem Hausmannsturm, Umrisse eines früheren Marktstandes. Die bedeutsamste Entdeckung sei der mittelalterliche Brunnen, von denen es einst drei gegeben habe, wie Gerald Lehmann erläuterte. "Zwei sind längst verfüllt worden, doch diesen werden wir als einen weiteren Mosaikstein im touristischen Angebot Luckaus erhalten und zugänglich machen." Die Ein-



Ein Feuerwerk der guten Laune verbreiteten die jüngsten Eleven vom Tanzverein Studio 77.

Fotos: Birgit Keilbach



Zahlreich hatten die Luckauer rund um das Wasserspiel an den liebevoll hergerichteten Tischen Platz genommen, um die Marktplatzeinweihung gemeinsam zu feiern.

weihung erfolge zu einem späteren Zeitpunkt.

Auf die besonders schwierigen Bedingungen für die Geschäftsinhaber in der Innenstadt verwies der Vorsitzende des Gewerbevereins "Wir sind Luckau", Karsten Köhler. Er erinnerte an die Aktion "Fünf nach zwölf" im Winter, mit der die Luckauer Geschäftsleute auf ihre prekäre wirtschaftliche Situation aufmerksam machten, doppelt belastet durch Großbaustelle und Corona-Pandemie. "Wir haben alles versucht, die Kunden zu halten, auch wenn das nicht immer gelungen ist", resümierte der Gewerbevereinschef.

Umrahmt von einem unterhalt-

samen Programm wurde die Marktplatzeinweihung gefeiert. Klassik-Klänge ertönten vom Festspieltruck der Brandenburger Festspiele, die jüngsten Tänzerinnen vom Studio 77 verzauberten nicht nur Mütter, Väter und Großeltern, und der Musik vom Duo Hendryk Görsch und Medina lauschten trotz Gewitterregens viele unter den schützenden Schirmen. Nach der traditionellen Modenschau von "byanci" auf dem neuen Pflaster begann mit Einzug der Dämmerung der nahtlose Übergang in die Luckauer Altstadtnacht mit Musik in Kneipen und auf Innenhöfen, Theater, Kirchenmusik und vielem mehr.



### **Umfangreiche Marktplatzsanierung**

## Auf insgesamt 6000

Quadratmeter erstreckten sich die Sanierung und der grundhafte Ausbau des Luckauer Marktplatzes. 18 Monate Bauzeit waren vom ersten Spatenstich am 10. März 2020 bis zur feierlichen Einweihung am 11. September 2021 zu bewältigen. Die Kos-

ten für das Gesamtvorhaben beliefen sich laut Bürgermeister Gerald Lehmann auf 1,85 Millionen Euro. 80 Prozent der Bausumme erhielt die Stadt aus Mitteln der Städtebauförderung für die Altstadtsanierung. Auf dem Markt wurden Fahrbahn, Gehwege und die Marktfläche saniert.

die Regenwasserkanalisation und Straßenbeleuchtung erneuert, Kanäle für die künftige Glasfaserverkabelung verlegt, ein Wasserspiel installiert, die Gas- und Stromversorgung erneuert. Darüber hinaus wurden Ladepunkte für E-Bikes und E-Autos ge-

schaffen.

## **Doppelte** Gewinner bei **IHK-Preis**

Super Gewerbeverein "Wir sind Luckau" und Laga 2000 gewinnen 2. Platz bei der IHK-City-Offensive Südbrandenburg.

Luckau. Der Verein "Wir sind Luckau e.V." und die Landesgartenschau Luckau 2000 gGmbH haben mit den Wettbewerbsbeiträgen "Virtuelles KaufHaus Luckau" und "Kulturspiel Luckau - zum Erobern schön" kürzlich gemeinsam den zweiten Platz in der Kategorie "Projekte, Kampagnen, öffentlicher Raum" im Innenstadtwettbewerb "Handel(n) für lebendige Innenstädte" der IHK-City-Offensive Südbrandenburg gewonnen. "Beide Projekte zeugen von viel Engagement und Herzblut für den Wirtschaftsstandort Luckau. Die Jury war davon überzeugt, dass sich beide Bewerberteams mit ihren Projekten hervorragend ergänzen und wünscht weiterhin viel Erfolg", sagt Silke Schwabe, Leiterin Kompetenzfeld "Unternehmen begleiten" bei der IHK Cottbus.

Das Kulturspiel Luckau verbindet Spaß und Kulturerlebnis mit einer Entdeckungsreise durch die Geschichte der Stadt. Das Konzept kam gut an. Wie Laga-Geschäftsführerin Maja Jentsch mitteilt, war die erste Charge bereits nach zwei Wochen ausverkauft. Aus dem Erfolg heraus ist dann eine Kids-Version mit zusätzlichen Bewegungsaufgaben entstanden. Vom Preisgeld sollen Weiterentwicklungen des Spieles realisiert werden.

Angesichts der eingeschränkten Einkaufsmöglichkeiten während der anhaltenden Coronakrise haben Luckauer Gewerbetreibende innerhalb kürzester Zeit das virtuelle "KaufHaus" Luckau entwickelt und online gestellt. Es gibt einen Überblick über die Luckauer Geschäftswelt. Viele Unternehmer sind damit erstmals digital auffindbar. "Die coronabedingten Schließungen hatten sehr deutlich gemacht, dass die Kontaktmöglichkeiten zwischen Kunden und Gewerbetreibenden absolut wichtig sind", sagt Gewerbevereinschef Karsten Köhler.

Ein großes Stück Arbeit liegt nun vor den Gewerbetreibenden, verloren gegangene Kunden und Gäste mit guten Ideen wiederzugewinnen. Der Wettbewerbspreis sei dabei ein willkommener Motivator. Am Wochenende hat die IHK Cottbus jedem Preisträger eine Urkunde und ihr Preisgeld in Höhe von 2500 Euro überreicht.

### **POLIZEI**BERICHT

### 50 000 Euro Schaden

Am Sonntagvormittag wurde der Polizei ein Einbruch auf einem Baustellengelände in Mittenwalde gemeldet. Durch Unbekannte wurden fünf Baucontainer aufgebrochen. Es wurde eine unbekannte Menge an Kabeln, Erdseilen und Leitungen, welche augenscheinlich zertrennt und zum Abtransport vorbereitet wurden, geklaut. Die Kriminaltechnik wurde zur Spurensicherung angefordert. Nach ersten Erkenntnissen könnte sich der Schaden auf etwa 50 000 Euro belaufen.

## Diesel geklaut

Der Fahrer eines in der Ortslage Friedersdorf geparkten Lkw meldete der Polizei, dass der Tankdeckel seiner Sattelzugmaschine durch Unbekannte in der vorangegangenen Nacht aufgebrochen wurde. Aus dem Tank wurden etwa 80 Liter Diesel entwendet. Schaden: rund 200 Euro. red/jkl

## Frische Farbtupfer im Luckauer Blumenladen

Luckau. Die meisten Leute machen es sich im Urlaub gemütlich oder reisen in die Ferne. Nicht so bei Heidi Lauterbach (42). Sie besitzt in der Luckauer Lindenstraße einen Blumenladen. In ihrer Urlaubszeit nutzte sie die Freizeit und räumte ihren Laden und den Flur komplett aus und sorgte mit Unterstützung von Maler Kaiser aus Zöllmersdorf für einige neue Farbtupfer. Und es macht einen Unterschied.

Seitdem erstrahlt das Blumengeschäft wieder in neuem Glanz. die frischen Blumen kommen noch besser zur Geltung. Auch der Ladentisch wurde erweitert und bietet für die Floristin dadurch bessere Arbeitsbedingungen und Abstellmöglichkeiten.

Die 42-Jährige arbeitet in ihrem Beruf bereits in der dritten Generation. Es ist ihr in die Wiege gelegt. Schon ihr Vater Horst und der Großvater waren im gärtnerischen Beruf tätig.

Zum Sortiment des Blumenladens gehören heutzutage Schnittblumen, Grünpflanzen, Topfblumen, Jungpflanzen aller Art, aber auch die Kranzbinderei gehört zur Dienstleistung.

Trotz des umfangreichen Sortiments ist die Rose aber nach wie vor die beliebteste Blume, berichtet sie.

Zum Totensonntag werden verschiedene Sorten Grabschmuck hergestellt. Zur Advents- und Weihnachtszeit gehören natürlich die Gestecke mit dem traditionellen Kerzenschmuck dazu. Zusätzlich werden einheimische Erzeugnisse wie Eier, Honig und andere Lebensmittel angeboten.



Mit Fingerfertigkeit und Können fertigt Heidi Lauterbach wunderschöne Gebinde zu Hochzeiten, Geburtstagen und Jubiläen.

